

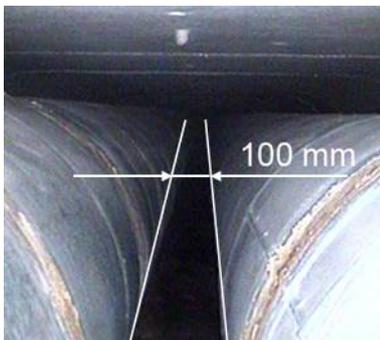
Technische Randbedingungen „Crawler Eye“



Um mit dem Inspektionsgerät „Crawler-Eye“ Fernwärmekanal zu inspizieren, wird ein Mindestfreiraum benötigt:

- oberhalb der Wärmeisolierung von min. 100 mm
- zu den Wänden an jeder Seite von min. 100 mm

Die kleinste Gesamtbreite des Systems beträgt damit 850 mm.



Um den Bereich unterhalb der Wärmeisolierung inspizieren zu können – insbesondere die Lagerkonstruktionen – wird ein Freiraum von min. 100 mm zwischen den installierten Leitungen benötigt.



Für das Einsetzen des „Crawler Eyes“ in den Fernwärmekanal wird ein Zugang in den Schachtbauwerken am Kanaleingang benötigt.

- Die Gesamtlänge des Inspektionsgeräts beträgt bis zum Kamerakopf 830 mm.
- Im Bild verhindern Entlüftungstöpfe ein einsetzen.



- Im Bild wird das Einsetzen durch Entlüftungsleitungen verhindert

IAB Weimar gGmbH
Über der Nonnenwiese 1
99428 Weimar

Fachbereich
Infrastruktur
Dipl.-Ing. Gabriele Krüger

+49 3643 8684-834
+49 3643 8684-113

g.krueger@iab-weimar.de
www.iab-weimar.de